



Seit 1. August ist das Schulheim Stift Olsberg eine Einrichtung des Kinderheim Brugg

Foto: zVg

Veränderungen im Kinderheim

Schulheim Stift Olsberg neu eine Institution vom Kinderheim Brugg – Synergien können genutzt werden

(pd) Der Regierungsrat hat beschlossen, die kantonseigene Einrichtung, das Schulheim Stift Olsberg, in die Stiftung Kinderheim Brugg zu überführen. Das Schulheim ist seit dem 1. August 2017 eine Einrichtung des Kinderheim Brugg. Das bewährte Angebot des Schulheims Stift Olsberg wird unverändert weiter geführt.

Mit der Übernahme vom Stift Olsberg wird das Angebot des Kinderheims Brugg um ein Schulheim erweitert, was die Nutzung von Synergien erlaubt. Unter anderem wird es durch diese Zusammenlegung mit dem Standort Brugg auch möglich sein, Kindern vom Schulheim eine 365 Tagesbetreuung anzubieten. Dank

dem neuen Angebot werden auch Versetzungen wegen schulischen Problemen in andere Einrichtungen weniger nötig sein. Mit Daniel Wölflle hat ein kompetenter Standortleiter, mit fundierter Ausbildung und langjähriger Erfahrung, die Führung des Schulheims Stift Olsberg übernommen. Erfreulicherweise kann die neue Trägerschaft auf das gesamte bisherige Olsberg-Team zählen.

Umzüge und Erweiterungen beim Standort Brugg

Während des Sommers gab und gibt es auch beim Standort Brugg viele Veränderungen. An der Habsburgerstrasse in Brugg ist ein tolles Gruppenhaus fertig gestellt worden. Je eine Wohngruppe

wohnt neu im sanierten, bzw. neu erstellten Haus. Dank diesem Um- und Neubau können die Kinder und Jugendlichen in geeigneten Räumen wohnen. Mit dieser weiteren Liegenschaft in einem Brugger Quartier trägt das Kinderheim seinem Leitgedanken Integration noch vermehrt Rechnung.

Durch diese Umzüge wird eine Kinderheimliegenschaft an der Laurstrasse frei. Neu wird ab September die Aussenwohngruppe für Jugendliche, welche heute in Mietwohnungen untergebracht ist, dort leben.

Mit diesen Neustrukturierungen und der Eröffnung einer neuen Wohngruppe im Kinderheimareal werden auch die auf

2018 bewilligten vier zusätzlichen Wohnplätze realisiert.

Wie alle Wohngruppen ist auch die neue Gruppe «Mars» koedukativ geführt und wird Kinder bis zum vierzehnten Altersjahr aufnehmen können.

Alle Wohngruppen haben familienähnliche Strukturen. Dies sind gute Vorgaben, um die Kinder individuell und ressourcenorientiert zu fördern. Die Kinder vom Wohnheim besuchen grundsätzlich die Regelschulen in der Stadt Brugg oder die Heilpädagogische Schule in Windisch. Auch dies, ein seit jeher wichtiger Punkt, im Hinblick auf die Integration.

www.kinderheimbrugg.ch
www.stiftolsberg.ch



Kinderheim Brugg: Wildenrainweg 8, Haupthaus Süd



Um- und Neubau an der Habsburgerstrasse 10 in Brugg

Foto: zVg